Abend-Ausgabe.

Inserate
werden angenommen
in Posen bei der Expedition
der Zeitung, Wilhelmstr. 17,
Gust. Ad. Schleh, Hoflieferant,
Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke,
Otto Niekisch, in Firma
J. Neumann, Wilhelmsplatz 8.

Verantwortlicher Redakteur:
J. Hachfeld
in Posen.

Posener Zeitung

Hundertster Jahrgang.

Inserate
werden angenommen
in den Städten der Provinz
Posen bei unseren
Agenturen, ferner bei den
Annoncen-Expeditionen
Rud. Mosse, Haasenstein & Vogler A.-G.,
G. L. Daube & Co., Invalidendank.

Verantwortlich für den
Inseratentheil:
F. Klugkist
in Posen.

Nr. 355

Die „Posener Zeitung“ erscheint wochentäglich drei Mal, außer auf die Sonn- und Festtage folgenden Tagen jedoch nur zwei Mal, an Sonn- und Festtagen ein Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung sowie alle Postämter des deutschen Reiches an.

Mittwoch, 24. Mai.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Mittagausgabe 25 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Mittagausgabe bis 8 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen

1893

Amtliches.

Berlin, 23. Mai. Die Regierungs-Assessoren Cuny zu Oppeln, Hoppe zu Berlin, von Kemnitz zu Hildesheim, Simon aus Osnabrück, Dr. Freund zu Koblenz, Klotzsch zu Magdeburg, Angerer zu Münster, Dr. Diderichs zu Köln, Aschenborn zu Minden, Dr. Hilbert zu Gumbinnen, Schneemann zu Aachen und du Vinage zu Marienwerder sind zu Regierungs-Räthen ernannt, den Konsistorial-Räthen Schott und D. Niemann ist der Charakter als Ober-Konsistorial-Rath verliehen, die Konsistorial-Assessoren Fluhme in Stettin, Scheuner in Posen und Peter in Magdeburg sind zu Konsistorial-Räthen ernannt.

Deutschland.

— Der scharfe Zug nach links bei der diesmaligen Wahlbewegung bekundet sich, schreibt die „Freis. Ztg.“, auch darin, daß jetzt die Kandidatur Siemens in Koburg übereinstimmend von allen Freisinnigen fallen gelassen worden ist. Die Wähler im Kreise weigerten sich einfach, den Mehrheitsbeschluß der Vertrauensmänner (21 gegen 20 Stimmen) zu ratifiziren. Von Herrn Siemens ist also fernerhin keine Rede mehr im Herzogthum Koburg.

— Graf Ballestrem hat dem „Westf. Merkur“ zufolge sein Landtags-Mandat für Meppen niedergelegt, das er nach Windthorsts Tode übernommen hatte. Graf Ballestrem will sich vorläufig aus dem gesammten parlamentarischen Leben zurückziehen.

L. C. **Nordhausen,** 23. Mai. Hierselbst, wo seitens der freisinnigen Volkspartei der bisherige Abgeordnete Dr. Schneider (Potsdam) wieder aufgestellt ist, hat am 19. d. M. eine konservative Vertrauensmännerversammlung beschlossen, von der Aufstellung eines konservativen Kandidaten abzusehen und bei der Wahl von vornherein für den antisemitischen Kandidaten einzutreten. In Folge dieses Beschlusses sind, wie die „Nordh. Ztg.“ mittheilt, einige Mitglieder aus der Partei ausgeschieden, nicht aber der Landrath Schäper. Will er mit gegen die Handelspolitik der Regierung agitiren?

Neusalz a. O., 22. Mai. Heute Nachmittag fand hier eine freisinnige Versammlung statt, welche äußerst zahlreich besucht war und an welcher unser früherer Reichstagsabgeordneter L. Jordan und Dr. Barth aus Berlin theilnahmen. Nach den einleitenden Formalitäten erhielt Herr Jordan das Wort zu seinem angekündigten Rechenschaftsbericht. Redner skizzirte zunächst die Vorgänge, welche jedem Zeitungsleser bekannt sein müssen, und kam dann speziell auf seine Stellung zur Militärvorlage zu sprechen, betonend, daß er nur eine Kandidatur annehmen würde, wenn man ihm bezüglich der einzelnen Fragen freie Hand lasse. Hierauf ergriff Dr. Barth das Wort und empfahl in längerer Rede die Wiederwahl des Herrn Jordan. Nach einer sehr bewegten Diskussion wurde zur Wahl des Kandidaten geschritten, welche in der Weise bewerkstelligt wurde, daß aus jedem vertretenen Orte, aus den Städten im Verhältniß zu der Zahl der Einwohner und aus den Dörfern je ein Vertreter gewählt wurde, welche über die Kandidatenfrage abzustimmen hatten; es entstand hierdurch eine sechzehngliederige Kommission. Es erhielten Stimmen: Herr Jordan fünf und Justizrath Munckel elf. Hierauf wurde, wie man dem „Niederschl. Anz.“ schreibt, Justizrath Munckel als Kandidat für den Wahlkreis Grünberg-Freystadt proklamirt. Nachdem noch der Vorsitzende ein volles, einmüthiges Eintreten für den gewählten Kandidaten empfohlen hatte, wurde die Versammlung geschlossen.

Militärisches.

= **Personalveränderungen.** Oberst v. Natzmer, Kommandeur des Husarenregiments Nr. 5, ist zum Kommandeur der 37. Kav.-Brig., Oberst v. Rabe vom Magd. Drag.-Reg. zum Kommandeur der 28. Kav.-Brig., Oberst v. Bredow vom Kür.-Reg. Nr. 6 zum Kommandeur der 6. Kav.-Brig., Oberst Wyganki vom Feldart.-Reg. Nr. 33 zum Kommandeur der 17. Feldart.-Brig., Oberst v. Lüdemann zum Kommandeur der 9. Feldart.-Brigade, Oberstlieutnant v. Gilsa als Oberst zum Kommandeur d. Inf.-Reg. Nr. 145, Oberstlieutn. Hitzigrath als Oberst z. Komm. d. Inf.-Reg. Nr. 111, Oberstlieutn. v. Lübbers als Oberst zum Komm. des 1. Hannov. Inf.-Reg. Nr. 74, Oberstlieutnant v. Homeyer zum Komm. des Husarenreg. Nr. 5, Oberstlieutn. v. Gustedt zum Direkt. d. Offizier-Reitschule im Militärreitinstitut, Oberstlieutn. Kieckebusch zum Kommandeur des Magdeb. Drag.-Reg. Nr. 6, Oberstlieutn. Graf v. d. Asseburg zum Kommandeur des Kür.-Reg. Nr. 6, Oberstlieutn. Graf v. Klinckowström zum Kommandeur des Garde-Kür.-Reg. ernannt, Oberstl. Andersch mit der Führung des Ostp. Drag.-Reg. Nr. 10, Oberstl. Schede mit d. Führung d. Feld-Art.-Reg. Nr. 33 beauftragt. Oberst v. Thümen ist zum Gen.-Major befördert, Gen.-Major v. Langenbeck zum Oberquartiermeister ernannt. Zur Disposition gestellt sind Gen.-Major v. Kleist (2. Art.-Brig.), Gen.-Major v. Löwenfeld, Komm. v. Torgau, General-Major Ulrich (17. Feld-Art.-Brig.), General-Major v. Kraatz-Koschlau (37. Kav.-Brig.), Major v. Brauchitsch vom 2. Garde-Reg. und die Obersten Göbel, v. Trotha, v. Nerée, Dobbelstein, Katz.

= **Eine Exhumirung** der bei Saint Privat gefallenen, in Saint All begrabenen deutschen Soldaten soll demnächst stattfinden. Der französische Kriegsminister hat dem in Verdun garnisonirenden ersten Jägerbataillon den Befehl ertheilt, bei dieser Exhumirung die militärischen Ehren zu leisten. Bei der Ceremonie werden auch die Spitzen des 6. französischen Armeekorps vertreten sein.

Aus dem Gerichtssaal.

* **Berlin,** 23. Mai. Eitelkeit und Leichtgläubigkeit haben den nicht mehr jugendlichen Arbeiter B. um seine ganzen Ersparnisse gebracht. B. wohnte bei dem Restaurateur Haupt und hatte auf der Sparkasse etwa 900 M. untergebracht. Eines Tages brachte ihm seine Wirthin einen Brief von Frauenhand, worin ihm eine „Dame“, die vorläufig ihren Namen nicht nennen wollte, erklärte, daß sie sich sterblich in ihn verliebt habe. B. fand darin keineswegs etwas Auffallendes, er freute sich. Bald darauf folgte ein zweiter Brief, etwas zärtlicher als der vorige. Die Absenderin nannte sich Agnes Schütz, sie wiederholte ihre Liebesanträge und bat B., er möge seiner Wirthin, Frau Martha Haupt, die ihr aber strengste Verschwiegenheit gelobt habe, vertrauen und ihr durch dieselbe Rückantwort zukommen lassen. B. schrieb, so gut er konnte, er versicherte, daß auch er „die vornehme Dame“ liebe. Nun entspann sich ein reger Briefwechsel, der von Frau Haupt vermittelt wurde. Fräulein Schütz war recht häufig in Geldverlegenheit, sie bat den Geliebten bald um hundert, bald um zweihundert Mark und knüpfte daran das Versprechen, daß er sie nunmehr bald sehen solle. B. hatte häufig auf der Sparkasse zu thun. Eines Tages holte er das Letzte, er übergab es der Wirthin mit dem Bemerken, daß er seiner „Braut“ nunmehr alles geopfert habe. Von dieser Zeit an hörten die Briefe auf. B. schöpfte jetzt erst Verdacht, daß man mit ihm Komödie gespielt. Es stellte sich heraus, daß „die Braut“, die er nie zu Gesicht bekommen, gar nicht existirte. Frau Haupt hatte alle Briefe selbst geschrieben und dabei eine große Erfindungsgabe entwickelt. Von den Ersparnissen hat B. nichts zurückerhalten können. Vor Gericht gab die Haupt am Dienstag zu, alles Geld für sich und die Ihrigen verbraucht zu haben, sie entschuldigte sich mit großer Noth. Während der Staatsanwalt 6 Monate Gefängniß beantragte, erkannte der Gerichtshof auf drei Monate Gefängniß, da der Geschädigte den Betrug durch seine übergroße Dummheit gar zu leicht gemacht.

Vermischtes.

† **Aus der Reichshauptstadt,** 23. Mai. Ein Eisenbahnunglück, welches an den Steglitzer Unglücksfall erinnert, ereignete sich am ersten Pfingstfeiertage Abends gegen 9 Uhr auf dem Bahnhofe der Nordbahn „Schönholz-Reinickendorf.“ Nach amtlicher Darstellung ist der Sachverhalt folgender: Als der von Stralsund kommende Schnellzug die genannte Station passirte, standen gegen 600 Passagiere auf dem Perron, welche mit dem Zuge nach der Bernauerstraße fahren wollten. In dem Glauben, daß dies der fahrplanmäßige Zug sei, drängte das bereits mit Fahrbillets versehene Publikum nach der verschlossenen Barrière mit solcher Gewalt, daß der davorstehende Bahnwärter dem Andrang nicht widerstehen konnte und die Barrière aufging. Sofort drang die Menge von hinten nach, und die vorgedrängte fünfzehn Jahre alte Ida Triemer, Tochter des in der Zionskirchstraße Nr. 13 wohnhaften Malers E. Triemer, welche mit einer mit den Eltern befreundeten Familie einen Ausflug gemacht hatte, wurde von der Lokomotive des durchfahrenden Zuges erfaßt und am Kopfe derartig schwer verletzt, daß sie nach wenigen Minuten den Geist aufgab. Die Leiche wurde, nachdem der herbeigerufene Arzt, Dr. Berliner in Reinickendorf, den bereits eingetretenen Tod konstatirt hatte, sofort nach dem Leichenschauhause in Reinickendorf gebracht. Dem am Montag Mittag an der Unglücksstelle anwesenden Vater der Verunglückten wurden noch 1 Regenschirm, 1 goldenes Armband, 1 goldene Broche, 2 Schildpatt-Haarnadeln und 1 Paar blutbefleckte Handschuhe übergeben. Die Mantille der Unglücklichen wurde erst auf dem Stettiner Bahnhofe von der Lokomotive abgenommen. – Eine Sekunde später und es wäre das Unglück nach Mittheilung des Bahnhofsvorstandes unberechenbar gewesen. Die gerichtliche Untersuchung und namentlich, ob etwa dem Bahnwärter eine Schuld trifft, ist sofort eingeleitet.

Einen Selbstmordversuch hat der hier in der Maaßenstraße wohnende Orientmaler A. v. M. gemacht. Er wurde in seinem Atelier in der Lützowstraße durch den Major v. G. in einer großen Blutlache am Fußboden liegend aufgefunden. Bereits seit Montag früh wurde er in seiner Wohnung vermißt, wo er hinterlassen hatte, daß man ihn im Atelier finden werde. Als er auch Nachts nicht heimkehrte, wurde man ängstlich, der Offizier forschte nach, mußte durch Einschlagen einer Fensterscheibe sich Eingang in den verschlossenen Raum schaffen und fand den Künstler mit einem Schuß in der linken Brustseite auf. Herr v. M. wurde in das Augustahospital gebracht, wo das Geschoß noch nicht hat aufgefunden werden können, so daß das Befinden Besorgniß erregt. Was den 35 Jahre alten, unverheiratheten Mann zu der That getrieben haben kann, ist vorläufig ein Räthsel.

Lokales.

Posen, 24. Mai.

p. **Ueber die gestrige polnische Wählerversammlung** im Lambertschen Saal wollen wir noch nachtragen, daß dieselbe von ungefähr 2000 Personen besucht war. Dabei mußten Hunderte vor der Thür wieder umkehren, weil die Leute bereits bis auf die Treppe standen. Ein großes Kontingent stellte wieder die hiesige Sozialdemokratie, die diesmal unter Führung ihres Reichstagskandidaten, Redakteur Morawski aus Berlin, erschienen war. Derselbe ist, wie schon erwähnt, mit einem Gefolge von sechs Mann hier eingetroffen, um die Agitation für die Wahl selber zu leiten. Gestern schien nun der Herr die Gelegenheit benutzen zu wollen, um sich den polnischen Wählern vorzustellen. Er erklomm trotz des Ohren betäubenden Tumultes das Podium, auf dem das Bureau der Versammlung Platz genommen hatte, wurde jedoch bald wieder mit Gewalt von demselben entfernt. Als der Vorsitzende zuletzt einsah, daß alle Bemühungen, die Ruhe wieder herzustellen, vergeblich waren schloß er selber die Versammlung, worauf die Polizei den Saal räumte. Nicht unerwähnt wollen wir lassen, daß die Abstimmung über die vom Wahlkomitee vorgeschlagene Resolution bei der ungeheuren Menschenmenge ein zum Mindesten zweifelhaftes Resultat ergab. Vom Vorsitzenden wurde allerdings verkündet, daß dieselbe mit Zweidrittel-Majorität angenommen wäre.

p. **Allgemeines Aufsehen** erregte gestern ein Transport von fünf an einander gefesselten Verhafteten, welche vom Bahnhof durch einen Schutzmann nach dem Polizeidirektionsgebäude gebracht wurden. Die Betreffenden waren nämlich sogenannte „wilde Kofferträger“, die sich in einer Weise dem reisenden Publikum aufdrängen, daß gewöhnlich die Hülfe der Polizei angerufen wird. Mit Hülfe mehrerer Bahnbeamten gelang es nun gestern, fünf dieser Leute, obgleich dieselben die Flucht ergriffen hatten, zu verhaften.

p. **Ueberfahren.** In der Langen Straße wurde gestern Abend ein kleines Mädchen von einer Droschke überfahren. Die Räder gingen dem Kinde über die Brust und das Gesicht, sodaß dasselbe bewußtlos liegen blieb. Es wurde von der herbeigeeilten Mutter nach der Wohnung geschafft, woselbst es sofort in ärztliche Behandlung genommen wurde. Es wird indessen an dem Aufkommen der Kleinen gezweifelt.

p. **Aus dem Polizeibericht.** Verhaftet wurden gestern zwei Bettler, eine Dirne und ein Bäckergeselle, der in einer Destillation in der Breslauerstraße eine Flasche Liqueur gestohlen hatte. — Nach dem Polizeigewahrsam mußte ein Maurer geschafft werden, der sinnlos betrunken auf dem Wilhelmsplatz lag. — Konfiszirt wurde bei einem Fleischer in Jersitz ein trichinöses Schwein. — Ein Fuhrunfall ereignete sich gestern auf der Wallischei. Dort gingen nämlich die Pferde vor einem Fuhrwerk durch, doch kamen dieselben bald zu Fall, so daß die Thiere beruhigt werden konnten. Von den Insassen wurde keiner verletzt. — Zugelaufen ist Wilhelmstraße 21 ein Jagdhund.

Standesamt der Stadt Posen.

Am 23. Mai wurden gemeldet:

Aufgebote.

Feldwebel Wilhelm Dreilich mit Martha Wendlandt. Kaufmann Leo Tand mit Mathilde Kurniker.

Eheschließungen.

Friseur Franz Golas mit Marianna Bestynska. Regierungs-Bureaudiätar Paul Steiger mit Emma Preuß.

Geburten.

Ein Sohn: Arbeiter Franz Sobczak. Schneider Kasimir Kregielski. Königl. Zeichner Gustav Schnigge. Kaufmann Felix Kunze. Tischler Anton Teichmann. Arbeiter Adalbert Karolczak. Arbeiter Joseph Reichelt.

Eine Tochter: Schneider Johann Jindra. Tischler Franz Jarczajzek. Lehrer Stanislaus Surma. Fleischer Joseph Pawlowski. Zigarrensortirer Emil Gerth

Sterbefälle.

Lucie Scholz 3 Monate. Proxeda Lange 1 Jahr. Franz Günther 5 Monate. Unvereh. Emma Raphael 19 Jahre. Felix Samolik 6 Monate. Unvereh. Marie Gruhn 27 Jahre. Heinrich Sperr 4 Monate. Ursula Nowak 6 Monate. Gerichtsvollzieher Louis Bernau 48 Jahre. Wittwe Julia v. Rzepecka 83 Jahre. Eleonore Rajkowska 3 Monate. Ortsarmer Karl Mattner 75 Jahre. Wittwe Julie Schmidt 56 Jahre.

Angekommene Fremde.

Posen, 24. Mai

Hotel de Rome. — F. Westphal & Co. Rittergutsbesitzer Schillow a. Gola, die Rechtsanwälte Harder a. Gnesen u. Scheibel u. Frau a. Schmiegel, Buchhalter Zyniewicz a. Warschau, Hauptmann Engstfeld a. Berlin u. die Kaufleute Hirschfeld, Gelbstein, Carl u. Eisner a. Berlin, Hintzelmann a. Leipzig, Eidiener und Dienemann a. Breslau, Gehmann a. Pforzheim, Meiser a. Dresden, Winzer a. Bielefeld, Altmann a. Görlitz, Calminus a. Hanau, Zyniewicz a. Tomszin u. Mayer a. Plauen.

Mylius Hotel de Dresde (Fritz Bremer). Die Rittergutsbes. v. Tiedemann a. Seeheim, v. Hansemann a. Pempowo und Frau Pflug mit Familie a. Brody, Superintendent Saran a. Bromberg, Staatsanwalt Hannemann a. Lissa, Oberinspektor Bollmann aus Berlin, Fabrikant Hagedorn a. Dresden u. die Kaufleute Markuse a. Staßfurt, Lohnstein a. Düsseldorf, Arnheim a. Magdeburg, Just, a. Stuttgart, Schell a. Leipzig u. Abramowsky a. Berlin.

Georg Müller's Hotel. Altes Deutsches Haus. (Rattu. Walther.) Die Oekonomen Burthmer a. Gnesen u. Nöwerg a. Gr. Wilkau, Philologe Runge a. Jarotschin, Wirthschaftsbeamter Trackowiak a. Wrontawy, Rentier Kryszewsky a. Inowrazlaw, Bauunternehmer Gaumert a. Bromberg, die Techniker Lewandowsky u. Schulze a. Berlin, Zahlmeister-Aspirant Prowinsky a. Glogau, Frau Kuschming a. Thorn u. die Kaufleute Yarich a. Jarotschin, Wilnski aus Inowrazlaw u. Thau a. Ostrowo.

Hotel Concordia — Ludwig Deimert — vis-à-vis Central-Bahnhof. Rittergutsbesitzer Górski a. Lodz i. Polen, Gutsbesitzer Kochanowski a. Gnesen, Brenner Szulczynski a. Goj, Beamter Miczynski a. Ujazd, Schneiderin Jankowska a. Berlin u. die Kaufleute Szczyglowski a Jarotschin, Schulze u. Semmler a. Berlin, Cohn a. Kurnik u. Groß a. Mogilno.

Hotel Bellevue. (H. Goldbach.) Die Kaufleute Kronder aus Barsnen, Brandt a. Posen u. Matuschek u. Halke a. Berlin und Ritterguts-Administrator Freygang a. Ostrowieczno b. Schrimm.

Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Gregor u. Meißner a. Berlin, die Pastoren Kühn a. Lubin u. Klämbt a. Schokken, Rentner Bergmann u. Frau a. Eleisen u. Baumeister Wildt aus Schrimm.

Vom Wochenmarkt.

s. **Posen,** 24. Mai.

Bernhardinerplatz. Zufuhr schwach. Der Ztr. Roggen 6,75 M., Weizen 8 M., Gerste bis 6,50 M., Hafer 7—7,10 M., blaue Lupine 4,50 Mk., gelbe Lupine bis 5,00 M., Stroh 14 Wagenladungen, das Schock 22,50 M., das Bund Stroh 45

bis 50 Pf., der Ztr. Heu 2,75—3 M., das Bund Heu 30—35 Pf. — Viehmarkt. Zum Verkauf standen 96 Fettschweine. Der Ztr. lebend Gewicht von 38—42 M. Ferkel und Jungschweine nicht aufgetrieben. Hammel 40 Stück, das Pfund lebend Gewicht 15—18 Pf., Kälber 30 Stück, das Pfund lebend Gewicht 25-26 Pf., Rinder 8 Stück, 20—25 M. — Alter Markt. In Kartoffeln ziemlich starke Zufuhr. Der Ztr. angeboten mit 1,80—1,90 auch mit 2,20 M., gezahlt wurde 1,80—1,90 M. Geflügel, von hiesigen und russisch=polnischen Händlern wenig, 1 Paar kleine junge Hühner 90 Pf., 1 Paar größere bis 1,30 M., 1 Paar alte Hühner 3—4 M., 1 Paar junge Gänse bis 3 M, 1 Paar alte Enten 3,75 M. Butter reichlicher (Grasbutter) das Pfd. 1—1,20 M. Die Mandel Eier 55 Pf. Die Metze Kartoffeln 8 Pf. Das Pfd. Spargel 25—60 Pf., 3 Bund Radieschen 5 Pf., 3 Köpfe Salat 10—15 Pf., 2—3 Bunde Schnittlauch 5 Pf., 1 größeres Bündchen Petersilie 5—8 Pf., Spinat und Sauerampfer ein größeres Körbchen 5—6 Pf., , 1 Gurke 30—40 Pf., die Mandel mittelgroße Gurken 4,50 M., 1 Liter kleine unreife Stachelbeeren 35-40 Pf., 1 kleines Bund grüne Zwiebeln 5 Pf., 1 Pfd. große Zwiebeln 10 Pf. — Wronkerplatz. 1 Pfd große Karpfen 80—90 Pf., Schleie 60—70 Pf., 1 Pfd. Aale 1,20—1,30 M., 1 Pfd. Karauschen kleine und mittel 55-60 Pf., Barsche wenig, das Pfd. lebende 40—45 Pf., kleine 35—40 Pf., 1 Pfd. große lebende Bleie 45—50 Pf., todte Fische je nach Beschaffenheit fast die Hälfte billiger, 1 Pfd. mittelgroße Hechte 60—70 Pf., Krebse nicht angeboten, 1 Pfd verschiedene kleine frisch abgestorbene Fische 25—30 Pf. Das Pfd. Schweinefleisch 50—60 Pf., Karbonade, Kammstück 70 bis 80 Pf., das Pfd. Hammelfleisch 40—60 Pf., Kalbsniere 45 bis 50—55 Pf., 1 Pfd. Kalbfleisch 50 bis 65 Pf., 1 Pfd. Rindfleisch 45—70 Pf., 1 Kalbskopf 55—60 Pf., 1 Pfd. geräucherter Speck 75 bis 80 Pf., 1 Pfd. roher Speck 65 Pf., 1 Pfd. Schmalz 75—80 Pf. 1 ganzes Kalbsgeschlinge 75—80 Pf., 1 Schweinegeschlinge 3 bis 4 M. — Sapiehaplatz. 1 Paar große Hühner 3,25—4 M., 1 Paar kleine junge Hühner 0,90 M., 1 Paar größere bis 1,30 M., 1 alte magere Gans 3,50—3,75 M., 1 junge Gans 1,50 bis 2 M., 1 Paar alte Enten 3,50 M., 1 Paar junge Enten bis 2,25 M., 1 Paar junge Tauben 75—80 Pf. 1 Pfd. Butter 1—1,20 M. Die Mandel Eier 60 Pf. 1 Pfd. Spargel 30-60 Pf., 1 Pfd. Morcheln 6—70 Pf., unreife Stachelbeeren 35—40 Pf., 1 Mandel große Gurken 6 M., 1 Bund kleine Kirschen (5 Stück) 5 Pf., 1 Pfd. gerissene Federn (zur Hälfte Daunen) 3,50 M. Die Metze Kartoffeln 3½ Pfd. 8 Pf.

Handel und Verkehr.

W. **Posen**, 24. Mai. [Original=Wollbericht.] Der immer näher heranrückende Wollmarkt macht sich im ständigen Wollhandel schon recht bemerkbar, da wie alljährlich der größte Theil der Fabrikanten sich vom Einkauf fernhält und erst an den Wollmärkten den Bedarf deckt. Es wurden während der letzten 14 Tage nur kleine Parthien von Stoffwollen an Märkische Fabrikanten zu bisherigen Preisen abgesetzt. Von Schmutzwollen wurden einige hundert Zentner an schlesische Wäscher verkauft. Im Kontraktgeschäft fanden in letzter Zeit in Rückenwäschen nur kleine Abschlüsse statt und zwar traten dafür ausschließlich Händler in der Provinz als Käufer auf, während von ungewaschener Wolle größere Posten kontrahirt wurden. Im Allgemeinen steht das bisher verkaufte Quantum dem vorjährigen bei Weitem nach und dürfen wir daher auf große Zufuhren zum diesjährigen Wollmarkt von Produzenten rechnen. Für die Wollschur wäre nunmehr trockenes Wetter erwünscht, um eine gute Wäsche zu erzielen.

Marktberichte.

Breslau, 23. Mai. (Amtlicher Produktenbörsen=Bericht.) Roggen p. 1000 Kilo —. Gekündigt — Ztr., abgelaufene Kündigungsscheine p. Mai 142,00 Gd., Mai=Juni 142,00 Gd. Juni=Juli 143,00 Gd. Sept.=Okt. 150,00 Gd. Hafer p. 1000 Kilo p. Mai 147,00 Gd. Rüböl (p. 100 Kilo) p. Mai 50,50 Br. Sept.=Okt. 51,50 Br. Spiritus (p. 100 Liter à 100 Prozent) ohne Faß: excl. 50 und 70 M. Verbrauchsabgabe, gekündigt — Liter, abgelaufene Kündigungsscheine —. p. Mai 50er 56,20 Gd. Mai 70er 36,20 Gd. Zink. Ohne Umsatz.

Die Börsenkommission.

Stettin, 23. Mai. Wetter: Schön. Temperatur + 17° R. Barom. 762 Mm. Wind: SO.

Weizen etwas höher, per 1000 Kilogr. loko 154—159 M., per Mai 158,5 M. bez., per Mai=Juni 158 M. Gd., per Juni=Juli 158,5—159 M. bez., per Sept.=Oktbr 163,5—163 M. bez. — Roggen höher, per 1000 Kilogr. loko 142—145 M., per Mai und Mai=Juni 145,5—147—146,5 M. bez., per Juni=Juli 146—146,5 M. bez., per Juli=August 148,5 M. Br. u. Gd., per Sept.=Oktbr. 149,5—150,5—150 M. bez. — Hafer per 1000 Kilogr. loko 146—150 M. — Rüböl matt, per 100 Kilogr. loko ohne Faß 49 M. Br., per Mai 49,5 M. Br., per Septbr.=Oktbr. 50 M. Br. — Spiritus fester, per 10 000 Liter Proz. loko ohne Faß 70er 36,8 M. bez., per Mai und Mai=Juni 70er 35,8 M. nom., per August=Septbr. 70er 36,8 M. nom. — Angemeldet: 2000 Ztr. Roggen.. — Regulirungspreise: Weizen 158,25 M., Roggen 146,5 M., Spiritus 70er 35,8 M.

(Ostsee=Ztg.

Zuckerbericht der Magdeburger Börse.

Preise für greifbare Waare.

A. Mit Verbrauchssteuer.

	20. Mai.	23. Mai.
Fein Brodraffinade	30,50—31,00 M.	30,50—31,00 M
Fein Brodraffinade	30,25 M.	30,25 M.
Gem. Raffinade	30,00—30,75 M.	30,00—30,75 M
Gem. Melis I.	29,75 M.	29,75 M.
Krystallzucker I.	—	—
Würfelzucker I.	31,75 M.	31,75 M.

Tendenz am 23. Mai, Vormittags 11 Uhr: Ruhig, Preise nominell.

B. Ohne Verbrauchssteuer.

	20. Mai.	23. Mai.
Granulirter Zucker	—	—
Kornzuck. Rend. 92 Proz.	—	—
Kornzuck. Rend. 88 Proz	—	—
Nachprd. Rend. 75 Proz.	14.40—15.50 M.	14.50—15,50 M.

Tendenz am 23. Mai Vormittags 11 Uhr: Still.

Buenos=Ayres, 22. Mai. Goldagio 216,00

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 24. Mai. Dr. Guttmann, der dirigirende Arzt des Moabiter städtischen Krankenhauses, ist gestern Abend gestorben.

Rom, 24. Mai. Der „Agenzia Stefani" zufolge ist die Demission des Gesammtkabinets vom Könige nicht angenommen, nur die Demission des Justizministers Bonacci wurde genehmigt. Der König beauftragte Giolitti, behufs Komplettirung des Kabinets Vorschläge zu machen. Wie die „Agenzia" weiter erfährt, haben die Senatoren Eula und Gagliardo die Portefeuilles der Justiz bezw. der Finanzen bereits angenommen.

Börse zu Posen.

Posen, 24. Mai. [Amtlicher Börsenbericht.]
Spiritus Gekündigt —,— L. Regulirungspreis (50er) 55,70, (70er) 36,00. Loko ohne Faß (50er) 55,70, (70er) 36,00.
Posen, 24. Mai. [Privat=Bericht.] Wetter: Warm.
Spiritus höher. Loko ohne Faß (50er) 55,70, (70er) 36,00.

Marktbericht der Kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 24. Mai.

Pro 100 Kilogramm.

	feine W.	mittl. W.	ord. W.
Weizen . .	15 M. 70 Pf.	15 M. 30 Pf.	14 M. 90 Pf.
Roggen . .	13 = 80 =	13 = 60 =	13 = 40 =
Gerste . . .	14 = 20 =	12 = 90 =	— = — =
Hafer . . .	14 = 70 =	14 = 30 =	— = — =

Die Marktkommission.

Amtlicher Marktbericht der Marktkommission in der Stadt Posen

vom 24. Mai 1893.

Gegenstand.			gute W. M.	Pf.	mittel W. M.	Pf.	gering. W. M.	Pf.	Mitte. M.	Pf.
Weizen	höchster	pro	16	—	15	60	15	—	15	40
	niedrigster		15	80	15	40	14	60		
Roggen	höchster	100	14	—	13	60	13	20	13	50
	niedrigster		13	80	13	40	13	—		
Gerste	höchster	Kilo=	—	—	—	—	—	—	—	—
	niedrigster		—	—	—	—	—	—		
Hafer	höchster	gramm	14	50	14	20	14	—	14	12
	niedrigster		14	30	14	10	13	60		

Andere Artikel.

		höchst. M. Pf.	niedr. M. Pf.	Mitte. M. Pf.			höchst. M. Pf.	niedr. M. Pf.	Mitte M. Pf.
Stroh	pro 100 Kilo				Bauchfl.	pro 1 Kilo	1 20	1 10	1 15
Richt=		4 50	4 —	4 25	Schweine=				
Krumm=		—	— —	— —	fleisch		1 40	1 20	1 30
Heu		6 —	5 50	5 75	Kalbfleisch		1 30	1 20	1 25
Erbsen		— —	— —	— —	Hammelfl.		1 20	1 10	1 15
Linsen		— —	— —	— —	Speck		1 80	1 60	1 70
Bohnen		— —	— —	— —	Butter		2 40	2 —	2 20
Kartoffeln		4 20	3 40	3 80	Rindertalg		1 —	— 80	— 90
Rindfl. v. d.					Eier p. Schck.		2 30	2 20	2 25
Keule p. 1 kg.		1 30	1 20	1 25					

Börsen=Telegramme.

Berlin, 24. Mai. (Telegr. Agentur B. Heimann, Posen.)

		Not. v. 23			Not. v. 23
Weizen flau			**Spiritus** matter		
do. Mai=Juni	159 50	161 50	70er loko ohne Faß	38 —	38 30
do. Sept.=Okt.	163 —	164 75	70er Mai	36 90	37 20
			70er Mai=Juni	36 90	37 20
Roggen flau			70er Juni=Juli	36 90	37 20
do. Mai=Juni	150 50	152 50	70er Juli=Aug.	37 40	37 60
do. Sept.=Okt.	153 75	155 75	70er August=Sept.	37 90	38 10
Rüböl schwach			50er loko ohne Faß	57 80	58 10
do. Mai	49 20	49 20	**Hafer**		
do. Sept.=Okt.	49 90	50 10	do. Mai=Juni	162 —	160 50

Kündigung in **Roggen** 100 Wspl.
Kündigung in **Spiritus** (70er) 60,000 Ltr. (50er) —000 Ltr.

Berlin, 24. Mai. **Schluß=Kurse.**

			Not. v. 23
Weizen pr. Mai=Juni	. . . . .	159 50	161 25
do. Sept.=Okt.	. . . . .	162 75	165 —
Roggen pr. Mai	. . . . .	150 —	152 50
do. Sept.=Okt.	. . . . .	153 25	155 50
Spiritus. (Nach amtlichen Notirungen.)			Not. v. 23
do. 70er loko	. . . .	38 —	38 30
do. 70er Mai	. . . .	36 90	37 20
do. 70er Mai=Juni	. . . .	36 90	37 20
do. 70er Juni=Juli	. . . .	36 90	37 20
do. 70er Juli=Aug.	. . . .	37 30	37 70
do. 70er Aug.=Sept.	. . . .	37 80	38 10
do. 70er Sept.=Okt.	. . . .	— —	— —
do. 50er loko	. . . .	57 80	58 10

		Not. v. 23			Not. v. 23
Dt.3½% Reichs=Anl.	86 70	86 60	Poln. 5% Pfdbrf.	65 70	65 70
Konsolid. 4% Anl.	106 90	106 80	do. Liquid.=Pfdbrf.	64 50	64 10
do. 3½% „	100 40	100 60	Ungar. 4% Goldr.	95 20	95 20
Pos. 4% Pfandbrf.	102 —	102 —	do. 4½% Kronenr.	92 —	93 —
Pos. 3½% do.	97 —	97 —	Oestr. Kred.=Akt. Ultimo	172 90	172 90
Pos. Rentenbriefe	103 40	103 30	Lombarden	45 —	44 70
Pos. Prov.=Oblig.	96 60	96 50	Disk.-Kommandit	183 60	183 20
Oesterr. Banknoten	165 80	165 90			
do. Silberrente	80 30	80 20	**Fondsstimmung**		
Russ. Banknoten	213 80	212 9	behauptet		
R.4½%Bodk.Pfdbr.	102 —	101 70			

Ostpr.Südb.E.S.A.	75 50	74 80	Schwarzkopf	243 —	242 —
Mainz Ludwighfdt.	111 10	111 10	Dortm.St.-Pr. L. A.	55 20	55 10
Marienb.Mlaw.dto	68 80	68 80	Gelsenkirch. Kohlen	135 40	137 —
Griechisch4%Goldr.	39 80	40 50	Inowrazl. Steinsalz	40 75	40 50
Italienische Rente	91 80	91 70	Ultimo:		
Mexikaner A. 1890.	77 80	78 40	It. Mittelm.E.St.A	102 30	101 70
Russ4%konsAnl 1880	98 50	98 40	Schweizer Zentr.	121 10	121 —
do.zw. Orient.Anl.	66 90	66 70	Warsch. Wiener	203 40	203 50
Rum. 4% Anl.1880	83 70	83 90	Berl. Handelsgesell.	139 40	139 20
Serbische R. 1885.	79 50	79 40	Deutsche Bank=Akt.	157 50	157 60
Türk. 1% kons. Anl.	— —	22 30	Königs= u. Laurah.	101 —	99 20
Diskonto=Komman.	183 20	183 70	Bochumer Gußstahl	119 25	117 75
Pos. Spritfabr.B.A	— —	— —			

Nachbörse: Kredit 173 —, Diskonto=Kommandit 183 70. Russische Noten 214 —.

Stettin, 24. Mai. (Telegr. Agentur B. Heimann, Posen.)

		Nt.v.23.			Not.v.23
Weizen niedriger			**Spiritus** behauptet		
do. Mai	158 —	158 —	per 70 M. Abg.	36 80	36 80
do. Juni=Juli	157 50	159 —	„ Mai „	36 —	35 70
Roggen matt			„ Aug.=Sept. „	37 —	36 80
do. Mai	146 —	146 50	**Petroleum** *)		
do. Juni=Juli	146 —	146 50	do. per loko	9 50	9 50
Rüböl unverändert					
do. Mai	49 50	49 50			
do. Sept.=Okt.	50 —	50 —			

*) **Petroleum** loko versteuert Usance 1½ pCt.

4. Klasse 188. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 23. Mai 1893. — 13. Tag Nachmittag.

Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

163 264 576 84 689 864 937 1093 119 82 270 594 622 61 746 (500) 831 2332 76 412 91 517 655 747 829 68 84 3520 (1500) 23 899 934 46 4113 75 308 (500) 62 402 511 21 97 98 661 804 9 904 5005 120 459 677 740 868 977 6423 41 303 (500) 607 707 17 923 65 76 7016 18 111 316 463 712 63 804 17 37 8005 94 214 310 428 97 526 49 786 838 920 52 9137 73 215 16 366 437 544 613 72 712 53 902 46

10017 183 208 383 469 84 634 701 76 920 11089 122 282 436 72 505 60 (1500) 653 754 74 868 937 (300) 58 84 12497 547 686 700 888 89 13202 303 (3000) 51 400 35 540 629 63 865 909 12 14419 (5000) 21 92 93 (3000) 563 694 (3000) 744 (1500) 945 54 82 15067 82 113 20 265 316 449 511 46 629 915 (1500) 16298 333 445 676 715 45 964 87 17282 533 727 54 806 18087 156 330 78 411 67 19014 102 10 18 63 205 61 624 87 768 938

20018 116 780 (300) 855 989 21250 324 (500) 402 17 527 44 664 (1500) 90 851 77 78 22111 29 208 16 27 448 62 (1500) 67 609 704 42 813 938 78 83 23007 229 93 349 648 756 62 800 85 95 921 (3000) 24277 407 24 32 546 723 843 936 41 64 90 25005 176 253 83 348 517 95 695 816 26101 295 312 87 (500) 474 507 715 907 74 27134 82 95 269 95 436 91 502 674 841 28083 94 215 616 92 784 847 97 29008 (500) 153 (3000) 90 98 275 393 439 93 538 797 868 69 (300) 943

30124 330 92 625 822 935 36 31151 68 254 341 412 507 71 624 36 64 715 32042 168 241 360 528 623 89 745 862 942 33092 107 353 431 76 835 85 34023 155 265 332 597 (300) 773 886 984 35115 49 (5000) 244 397 403 32 514 601 19 42 79 768 873 92 (1500) 36087 236 430 46 96 513 667 83 745 953 37132 65 243 311 410 40 99 693 738 901 21 38009 188 215 342 61 417 35 533 62 71 630 737 881 86 93 963 39119 224 87 449 526 88 94 97 753 88 853

40091 95 332 430 70 520 643 705 845 995 (3000) 41053 135 205 27 385 546 743 74 928 (300) 42023 29 68 137 56 62 93 240 79 538 683 703 43217 74 302 64 568 772 819 85 86 44098 207 339 400 77 627 702 930 45153 89 (3000) 99 360 83 402 63 532 622 58 783 800 59 74 46061 82 143 225 321 548 707 19 91 823 922 44 79 47038 112 205 14 82 528 55 670 75 871 48038 60 107 224 27 30 36 414 897 (3000) 99 49058 67 920 98

50072 129 202 15 305 93 418 588 621 90 (300) 94 852 77 916 51011 237 364 97 502 94 618 700 50 811 24 902 52 (500) 52031 52 81 108 9 76 79 222 52 327 52 418 79 533 77 605 67 732 91 942 53094 (300) 201 332 53 93 427 (500) 63 586 638 886 54089 252 78 (300) 349 418 90 541 42 615 840 50 55053 285 (3000) 466 504 62 638 82 872 56245 49 76 430 93 619 (500) 64 729 830 978 57005 398 404 17 44 63 537 88 622 764 97 877 84 (500) 95 921 58165 249 79 344 89 470 510 690 (500) 887 941 59139 467 (5000) 601 (300) 58 922 27 30 88

60028 (300) 87 468 609 (10000) 80 97 (500) 713 50 68 880 936 46 61078 531 698 715 62014 129 86 571 74 492 (3000) 652 83 817 21 (300) 30 51 64 85 (3000) 9 7 23 28 63102 205 412 37 674 (500) 992 (300) 64139 58 76 (300) 419 534 648 741 854 66 902 65014 79 276 97 343 477 79 660 63 70 96 801 (1500) 31 34 972 66007 198 253 626 675 829 52 67241 93 338 478 85 510 613 23 39 940 68018 180 376 (500) 508 609 27 91 99 898 934 39 80 91 69001 315 400 650 62 867 911 38 (500)

70012 215 40 78 462 506 44 600 729 86 953 93 71085 197 382 434 554 658 744 72086 (300) 155 401 56 802 947 55 (500) 94 98 73054 77 152 218 381 89 522 87 847 73 977 74050 73 101 502 75 81 84 680 870 75091 129 62 74 392 492 662 788 802 9 63 962 90 76082 130 250 84 317 647 91 773 874 933 69 77046 284 368 468 92 508 73 617 62 704 826 997 78127 80 96 308 10 88 433 49 81 595 (500) 615 55 (300) 68 724 27 79165 313 656 73 771

80133 222 47 81 425 44 56 60 529 55 622 97 (300) 793 81067 147 56 (1500) 321 89 615 20 768 829 53 62 910 45 82045 160 363 489 99 593 861 938 59 83168 236 316 421 28 (500) 576 633 978 84041 88 112 239 44 434 580 667 909 58 85024 122 37 68 358 416 542 76 732 893 947 51 86096 194 201 (1500) 30 375 96 431 655 87089 118 432 578 (500) 652 98 808 (1500) 77 943 79 88184 91 259 367 439 81 514 44 70 748 62 79 819 55 (500) 917 (500) 89038 (500) 174 82 365 443 527 70 780 915

90029 185 364 522 56 (300) 69 752 91123 308 415 50 52 514 630 79 828 (500) 94 904 (1500) 32 92018 215 80 98 422 88 685 787 910 21 93096 164 285 359 465 572 99 646 91 94081 91 161 80 279 573 74 639 714 77 824 86 87 (500) 905 95031 146 89 266 81 397 405 61 654 55 849 61 97 (500) 96017 107 213 70 72 424 670 73 729 829 60 912 97019 49 137 224 368 417 521 646 61 722 89 840 68 73 81 98245 92 312 (300) 556 60 77 633 74 761 912 99098 338 450 801 967

100116 22 98 (300) 214 471 80 701 77 944 (1500) 45 101026 41 260 429 53 625 61 784 807 30 967 102239 40 341 432 (3000) 51 522 629 (300) 96 830 930 84 103137 226 321 57 78 88 429 684 970 92 104009 95 117 28 68 83 (300) 246 (1500) 431 90 610 96 818 22 92 943 105128 287 379 530 631 93 702 876 106016 90 111 27 69 97 246 65 311 410 12 938 1500) 107013 51 (1500) 83 128 209 58 432 33 889 997 108185 87 208 12 372 531 617 58 788 824 902 45 109067 116 381 85 440 538 76 629 928

110158 280 85 686 111132 73 229 341 421 56 740 42 49 112011 51 110 289 582 653 754 84 113101 228 413 52 87 751 802 6 73 114042 90 142 (5000) 294 96 531 611 14 26 48 57 60 875 115027 520 31 93 607 894 958 116317 (300) 58 429 86 96 803 117091 124 46 77 85 320 426 668 763 67 809 31 68 82 944 49 118079 85 333 491 510 81 82 882 119108 370 507 60 783 835 50 62

120301 419 (300) 522 777 121043 489 551 631 93 896 922 93 122007 18 37 74 96 260 (3000) 73 307 454 82 608 71 952 123030 74 134 (300) 47 222 376 429 32 75 605 28 60 939 124093 213 464 550 85 621 57 786 966 88 125095 148 70 (300) 228 65 417 72 76 720 42 887 126179 83 210 33 34 95 (3000) 548 678 831 81 928 46 127066 170 73 210 26 (500) 76 365 460 506 59 613 791 838 64 960 128112 344 569 667 (3000) 702 129069 174 83 278 322 93 98 632 74 744 (3000) 809 44 917 53 86 91

130049 58 221 95 413 69 532 70 604 88 97 (300) 722 44 812 41 131019 54 64 118 60 68 73 89 595 635 805 64 969 132130 271 433 (500) 523 626 749 (300) 57 850 925 55 69 77 78 87 (500) 133007 160 84 309 459 557 84 (3000) 602 16 701 801 959 134091 232 61 (500) 93 414 516 666 816 993 135040 224 315 (500) 408 37 561 66 83 604 (300) 91 907 (3000) 136002 25 236 377 85 493 613 24 804 99 953 137056 177 329 431 577 657 712 56 64 846 (300) 969 92 138002 45 88 185 (500) 207 378 90 607 734 930 (300) 71 139027 44 (1500) 339 62 99 463 (500) 502 743 92 94 803 63 90 957

140525 691 799 891 990 141000 163 352 485 534 710 69 810 27 51 920 42 76 83 142014 184 211 (1500) 64 352 (1500) 75 560 (300) 604 770 412 94 937 143014 108 42 82 266 84 301 404 59 532 95 730 866 929 88 144050 339 422 78 907 43 64 99 145019 72 195 336 419 23 26 64 545 611 32 799 810 146031 133 39 45 81 201 8 480 535 706 (500) 69 928 (300) 147064 89 400 30 522 52 624 30 61 70 (300) 874 971 148063 335 477 532 45 99 712 806 149000 118 213 63 72 326 406 527 35 46 619 54 99 721 63 802 43 69 942 88 (3000)

150144 61 366 79 590 607 918 55 62 71 77 89 91 151113 (5000) 257 369 431 514 670 97 740 46 805 967 88 152012 74 80 99 112 206 39 46 (1500) 80 340 468 552 629 (300) 751 894 153017 385 525 614 767 818 154043 123 80 343 65 487 509 32 703 66 849 76 155077 162 73 79 (1500) 211 71 (1500) 83 313 26 42 459 637 49 843 55 940 156177 98 210 (500) 72 344 555 79 712 24 839 914 27 157030 262 717 92 802 81 158108 21 201 20 343 497 552 646 56 70 732 79 802 46 55 159196 550 61 613 743 (500) 44 813 22 72

160010 22 286 501 28 737 161083 101 (3000) 355 92 496 (300) 551 636 973 162255 405 33 38 524 86 696 895 163096 121 41 86 255 304 (3000) 85 522 (1500) 650 741 (3000) 59 822 40 75 (1500) 164034 158 80 335 446 (1500) 968 785 800 36 51 75 (1500) 82 906 165146 91 310 (1500) 689 716 936 166004 102 64 (3000) 234 742 167348 76 412 70 510 41 48 665 66 99 911 168021 31 76 93 97 171 341 428 552 55 87 876 88 947 95 169007 148 293 333 692 783 905 67

170057 (1500) 113 55 209 437 55 573 (300) 689 820 23 32 171140 246 48 323 (3000) 89 95 440 593 172014 44 (500) 54 97 108 265 319 404 (1500) 44 (500) 550 60 700 55 841 954 173012 82 112 91 254 702 5 849 174291 400 648 79 885 930 175066 89 160 (1500) 64 72 83 234 78 515 657 773 939 52 84 176312 41 433 511 41 77 730 70 860 75 923 177003 213 80 311 94 99 478 555 178191 279 399 417 76 627 42 48 702 831 71 179035 50 154 255 379 (300) 457 83 667 827 33 68

180010 54 219 32 323 403 688 (300) 744 58 821 (5000) 23 969 181084 102 322 410 51 96 564 671 714 820 (300) 94 973 182004 220 32 464 (1500) 527 633 (300) 701 33 37 75 912 19 95 183138 237 402 84 508 716 805 (500) 42 56 60 976 184000 249 84 412 23 74 91 851 185080 222 49 419 (500) 26 505 50 71 671 728 99 956 186030 85 103 10 303 84 482 90 585 (300) 87 744 55 187073 188 350 474 521 28 34 660 768 858 73 82 904 (300) 188082 254 429 555 617 24 769 189022 94 227 307 18 58 66 422 770 (3000) 801 20

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker u. Co. (A. Röstel) in Posen.